

KONSTANZ

Die Stadt zum See



Ein Veranstaltungshaus
FÜR KONSTANZ



kreht.girke architekten

KONSTANZ ERHÄLT EIN NEUES VERANSTALTUNGSHAUS

In bester Lage am Seerhein, sehr gut erschlossen und umgeben von einer hervorragenden Infrastruktur, die in den letzten Jahren dort entstanden ist. Die Stadt realisiert im Erdgeschoss und ersten Obergeschoss ein Veranstaltungshaus, das für Tagungen

Meilenstein der Stadtentwicklung

Für die Konstanzer Bürgerinnen und Bürger, aber auch für den Wirtschaftsstandort Konstanz ergeben sich aus den vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Gebäudes neue und einmalige Perspektiven. So lassen sich in dem neuen Gebäude endlich größere Veranstaltungen durchführen. Die Fläche des Erdgeschosses mit Sicht zum Seerhein eignet sich nach ihrem Umbau für Tagungen, Kongresse, Messen und Ausstellungen. Die Räume können selbstverständlich für eine breite öffentliche Nutzung zur Verfügung stehen: für kulturelle Veranstaltungen, für Vereine, für gesellschaftliche Anlässe wie zum Beispiel „Abi-Feiern“ von Schulklassen. Je nach Größe der Bühne fasst der große Saal bis zu 1.100 Personen. Durch seine Teilung sind Raumnutzungen in vielen Varianten möglich – bis hin zu kleineren Räumen mit einer geringen Platzzahl. Das Veranstaltungshaus bietet damit eine sehr hohe Variabilität, die vor allem für Tagungen und ein breites Spektrum von Nutzungen sehr attraktiv ist.

Das Veranstaltungshaus ist bequem und sehr gut erreichbar durch die Nähe zur B 33, die Anbindung an den ÖPNV (Bus, Bahnhof Petershausen und Haltestelle Fürstenberg) und den verfügbaren Parkmöglichkeiten am Schänzle-Nord. Städtebaulich ermöglicht der Standort am Seerhein in Petershausen neue Perspektiven. Linksrheinisch sind die Möglichkeiten der Stadtentwicklung weitgehend erschöpft. Daher soll sie zukünftig schwerpunktmäßig rechtsrheinisch erfolgen.



und Kongresse, aber auch für kulturelle und gesellschaftliche Nutzungen attraktive Räume zur Verfügung stellt.

Das Gebäude wird auch zum neuen Sitz der Industrie- und Handelskammer, die das zweite und dritte Obergeschoss belegt.

Gelungene Kooperation

Das Projekt an der Reichenaustraße ist ein bemerkenswertes Beispiel der gelungenen Kooperation zwischen zwei starken Partnern und einer ebenso effizienten wie professionellen Durchführung. Nach intensiven Vorarbeiten beschloss der Rat bereits in der Sitzung im Mai 2014 den Kauf des Gebäudes. Ähnlich schnell erfolgten die Beschlüsse in der Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer.

Der Kaufpreis beläuft sich auf insgesamt 14,2 Millionen Euro, der städtische Anteil 4,3 Millionen Euro. Hinzu kommen für die Stadt Umbau- und Einrichtungskosten von rund 13 Millionen Euro. Der weitere Zeitplan sieht vor, dass die IHK bereits 2015 in das Gebäude einzieht und 2016 das Veranstaltungshaus seine Pforten öffnet.

Zweiter Bauabschnitt möglich

Das neue gemeinsame Zentrum der Stadt und der IHK funktioniert mit seinen Potenzialen als in sich geschlossenes Projekt. Bereits früh in der Diskussion wurde jedoch betont, dass das Veranstaltungshaus kein Ersatz darstellt für eine Veranstaltungshalle für große Konzerte. Diese könnte jedoch in einem späteren zweiten Bauabschnitt auf dem westlich angrenzenden Grundstück realisiert werden, das die Stadt von Centrotherm zurückgekauft hat. Darüber möchte die Stadt Konstanz die Bürgerinnen und Bürger zu einem späteren Zeitpunkt abstimmen lassen.



BÜRGERINFORMATION VOR ORT

Für interessierte Bürgerinnen und Bürger finden ab Februar 2015 regelmäßige Baustellenbegehungen im Gebäude statt. Bei den Terminen informiert die Verwaltung über den aktuellen Sachstand und steht für Fragen zur Verfügung.

Die nächsten Termine:

27.02.2015, 18:00-20:00 Uhr

21.03.2015, 11:00-13:00 Uhr

ZAHLEN DATEN FAKTEN

Kaufpreis Stadt	4,3 Mio €
Kaufpreis Stadt und IHK gesamt	14,2 Mio €
Umbau- und Einrichtungskosten Stadt	13 Mio €
Stadt Nutzung EG und 1. OG	für Tagungen Kongresse Messen Ausstellungen kulturelle und bürgerschaftliche Veranstaltungen
IHK Nutzung	2. und 3. OG
Großer Saal	1.100 Personen variabel teilbar

Insgesamt stehen zahlreiche Raumvarianten zur Verfügung

KONTAKT:

pressebuero@konstanz.de

Tel: 07531 900-241

www.konstanz.de